

aufwind

du bist der aufwind
der alles aufwirbelt
das fest am staub
des bodens der tatsachen klebt

du bist der aufwind
der altes mit sich fortnimmt
die toten blätter des vergangenen jahres

du bist der aufwind
der nebenscheier aufreißt
die grau und zäh die zukunft verhüllen

du bist der aufwind
der mich auf seinen schwingen trägt
meine zeiten in deine ewigkeit himmelwärts weht.

petra ng'uni

